

SEPTEMBER 2013



Liebe Leserinnen und Leser, haben Sie sich etwas Urlaub gegönnt, und fühlen Sie sich gut erholt? Oder sind Sie schon wieder gestresst? Meist stellt sich der Alltag sehr schnell wieder ein. Deshalb wollen wir am Thema »Nachhaltige Erholung« dranbleiben und haben unter anderem nachgefragt, wie die Natur auf die Psyche wirkt. In der Rubrik »fokus« finden sie dazu ein Interview mit Prof. Dr. Hilarion Petzold über die Ressourcen von Natur und deren Einbindung in Therapien.

Der Vorsitzende der Sektion Umweltpsychologie, Dr. Rudolf Günther, schätzt ein, welches Potenzial dieses Arbeitsfeld für Psychologen bietet. Über Yoga als Entspannungsverfahren sprachen wir mit Ilka Pundt, die Yoga praktiziert und für ihre Arbeit nutzt. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht es im Artikel von Prof. Dr. Klaus A. Schneewind. Er zeigt anhand zweier Studien, welchen Beitrag Familien dazu leisten können. Was dient als Ressource gegen den Alltagsstress: Familienorientierung, Hedonismus oder die strikte Trennung von Familie und Beruf? Seine Erkenntnisse wird er ab Oktober als Inhaber der neuen Professur »Familienpsychologie« an der Psychologischen Hochschule Berlin in den Weiterbildungs-Master »Psychologie und Psychotherapie in der Familie« einfließen lassen.

Um Stress bei der Arbeit geht es beim Thema »Betriebliches Gesundheitsmanagement«. Damit beschäftigt sich der BDP-Kongress am 21. und 22. November 2013 in Berlin. Das Kongressprogramm und Hinweise zur Anmeldung finden Sie im Internet auf den BDP-Seiten (www.bdp-verband.de). Klicken Sie auf die Überschrift »Leistung oder Gesundheit?«. Über die BDP-Kampagne »Gesunde Arbeit« können Sie sich in der Rubrik »Spektrum« informieren. Dort finden Sie außerdem Informationen über das berufspolitische Engagement in den Bereichen »Schule«, »Kinderschutz« und »Sucht«. Inklusion, Integration und Partizipation ist mir ein großes Anliegen. Der BDP-Bericht 2013 hierzu wurde vor Kurzem in einer Pressekonferenz der Öffentlichkeit vorgestellt. Er zeigt auf, welche Beiträge die Psychologie für eine humane Gesellschaft leisten kann. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Autorinnen und Autoren sowie das Redaktionsteam!

Zum Schluss und kurz vor den Wahlen empfehle ich Ihnen, sich über die Reaktionen der angefragten Parteien auf die BDP-Wahlprüfsteine zu informieren. Die Antworten finden Sie auf den BDP-Seiten im Internet im Mitgliederbereich unter »Aktuelles«. Sollte Ihnen jetzt der Gedanke gekommen sein: »Was soll's? Es ändert sich sowieso nichts«, so appelliere ich dennoch an Sie, Ihr Wahlrecht zu nutzen. Der Verzicht auf Mitwirkungsmöglichkeiten spielt denjenigen in die Karten, die sich im System gut eingerichtet haben.

Ihr Michael Krämer
BDP-Vizepräsident

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe online!

Zugangsdaten zum Heft-Archiv, gültig vom 04.09.13–06.10.13:

Benutzername:

Passwort:

Report

Ressourcen



FOKUS

- 338** Natur wirkt! Potenziale für die Berufspraxis
- 339** Erholung in der Natur
Interview mit Prof. Hilarion G. Petzold
- 341** Entspannung mit Yoga
Interview mit Ilka Pundt

FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

- 344** Problemfeld
»Vereinbarkeit von Familie und Beruf«
Welchen Beitrag können Familien leisten?
von Prof. Dr. Klaus A. Schneewind

PSYCHOLOGIE & RECHT

- 355** Konstruktives Fachgespräch im bayerischen Staatsministerium

PSYCHOTHERAPIE

- 356** Grundpauschale für Psychotherapeuten
- 357** Zum Auskunftsbegehren der Krankenkassen

SPEKTRUM

- 358** Gesund aufwachsen für alle!
- 360** Inklusion in der Schule
- 360** BDP-Bericht 2013
- 361** Veränderungen der Arbeitskulturen
- 363** Reaktionen auf BDP-Wahlprüfsteine

BDP - INTERN

- 365** Aus den Sektionen und Landesgruppen

RUBRIKEN

- 354** Rezensionen
- 375** Marktplatz
- 376** Stellenmarkt
- 378** Fort- und Weiterbildungsangebote
- 381** BDP-Termine
- 384** Impressum

 www.report-psychologie.de

Thema des Monats →

Der Traum Familie

Die Geburt von Kindern bedeutet für Paare die Übernahme neuer Pflichten, neue Rollen und eine neue Dimension von Abhängigkeit und Sorge in der Partnerschaft. Welche Erwartungen, Hoffnungen und Ängste verbinden junge Paare heute mit einer Familiengründung? Inwiefern sind diese realistisch? Was sind die Herausforderungen für junge Eltern? Mit diesem Thema beschäftigen wir uns diesen Monat auf www.report-psychologie.de, dazu gibt's passende Literaturtipps, Downloads und Links.